

Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum 12-Nov-2013

Bearbeitungsdatum 15-Okt-2015

Version 4.02

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung

Peters Excel 15-14-25+TE

Produktcode

21530215EA

Synonyme

Peters Excel 15-6.1-20.7+TE

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung

Dünger

Nur für gewerbliche Anwender

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung durch Verbraucher.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Everris International BV

Nijverheidsweg 1-5

6422 PD Heerlen (NL)

Tel: ++31 (0) 45-5609100

Fax: ++31 (0) 45-5609190

Weitere Informationen siehe

INFO-MSDS@EVERRIS.com

1.4. Notrufnummer

+44 1235 239 670 (24h). Giftnotrufzentrale Berlin: 030-19 240. Freiburg: 0761-19 240. München 089-19 240.

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemisch

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|------------------------------------------|--------------------------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 1 Unterategorie B - (H314) |
| Schwere Augenschädigung /-reizung | Kategorie 1 - (H318) |
| Oxidierende Feststoffe | Kategorie 3 - (H272) |

2.2. Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator

SIGNALWORT

GEFAHR

Gefahrenhinweise

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

*Enthält Harnstoffphosphat***Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008**

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P303 + P361 + P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen

P221 - Mischen mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.1 Stoffe**

| Inhaltsstoffe | EG-Nr. | CAS-Nr | Gewicht % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1005/2006 [CLP] | REACH-Registrierungsnummer |
|----------------------------------------------------------------------|-----------|------------|-----------|------------------------------------------------------|----------------------------|
| Kaliumnitrat, KNO ₃ | 231-818-8 | 7757-79-1 | 40 - 65% | Ox. Sol. 3 (H272) | 01-2119488224-35 |
| Harnstoffphosphat | 225-464-3 | 4861-19-2 | 25 - 40% | Skin Corr. 1B (H314) | 01-2119489460-34 |
| Ammoniumnitrat, NH ₄ NO ₃ | 229-347-8 | 6484-52-2 | 5 - 10% | Eye Irrit. 2 (H319) Ox. Sol. 3 (H272) | 01-2119490981-27 |
| Magnesiumnitrat Mg(NO ₃) ₂ ·6H ₂ O | 233-826-7 | 13446-18-9 | 5 - 10% | Eye Irrit. 2 (H319) | 01-2119491164-38 |
| Eisen-DTPA | 235-627-0 | 12389-75-2 | 1 - 5% | Nicht eingestuft | 01-2119980786-18 |
| Mangan-EDTA | 239-407-5 | 15375-84-5 | 0.1 - 1% | Nicht eingestuft | 01-2119493600-40 |
| Borsäure, H ₃ BO ₃ | 233-139-2 | 10043-35-3 | 0.1 - 1% | Repr. 1B (H360FD) | 01-2119486683-25 |
| Kupfer-EDTA | 237-864-5 | 14025-15-1 | 0.1 - 1% | Eye Irrit. 2 (H319) Acute Tox. 4 (H302) | 01-2119963944-23 |
| Natriummolybdat, Na ₂ MoO ₄ ·2H ₂ O | 231-551-7 | 7631-95-0 | < 0.1% | Nicht eingestuft | 01-2119489495-21 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16**Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Empfehlung**

Erste-Hilfe-Maßnahmen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

Einatmen

Nach Einatmen von Aerosol/Nebel falls erforderlich einen Arzt konsultieren. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. Bei bleibenden Symptomen einen Rettungsdienst oder Notarzt alarmieren.

Hautkontakt:

Mit viel Wasser ausspülen. Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.

| | |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Augenkontakt: | Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen. |
| Verschlucken: | Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. |
| Schutz der Ersthelfer: | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |

4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, akut und verzögert

Symptome Keine bei normaler Verarbeitung

4.3. Anzeichen für Notwendigkeit sofortiger medizinischer Hilfe oder besonderer Behandlung

Hinweise für den Arzt: Keine bei normaler Verarbeitung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Reichlich Wasser.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Starker Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

HazChem Code:

1Y

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene

Staubbildung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Wegen Rutschgefahr aufkehren. Berührung mit den Augen vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen:

Für Notfall-Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung:

Aufschaukeln oder aufkehren. Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

§ 8, 12, 13.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen:

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.

Lagerklasse gemäss TRGS-510:
Verpackungsmaterial

LGK 5.1B
Säcke oder Bulk.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen

Dünger; Die Anweisungen auf dem Etikett lesen und befolgen;
www.everris.com

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

| | |
|-----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <i>Kaliumnitrat, KNO₃</i> | |
| Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs | 5.0 mg/m ³ TWA |
| Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs | 5 mg/m ³ TWA |
| <i>Ammoniumnitrat, NH₄NO₃</i> | |
| Czech Republic OEL | 10.0 mg/m ³ TWA |
| <i>Eisen-DTPA</i> | |
| Dänemark | TWA: 1 mg/m ³ |
| Finnland | TWA: 1 mg/m ³ |
| Portugal | TWA: 1 mg/m ³ |
| Spain OEL - Time Weighted Average (TWA): | TWA: 1 mg/m ³ |
| Schweiz | TWA: 1 mg/m ³ |
| <i>Mangan-EDTA</i> | |
| Czech Republic OEL | 1 mg/m ³ TWA |
| Irland | TWA: 0.2 mg/m ³ |
| <i>Borsäure, H₃BO₃</i> | |
| Belgien - 8 Std. | 2 mg/m ³ TWA borate |
| Bulgaria - Occupational Exposure Limits - TWAs | 5.0 mg/m ³ TWA (as B, listed under Boron and its inorganic compounds) |
| Deutscher mak | TWA: 10 mg/m ³ Ceiling / Peak: 10 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³ |
| Latvia - Occupational Exposure Limits - TWAs | 10 mg/m ³ TWA |
| Portugal | STEL: 6 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ |
| Spain OEL - Time Weighted Average (TWA): | STEL: 6 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ |
| Schweiz | STEL: 10 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ |
| <i>Kupfer-EDTA</i> | |
| Österreich | STEL 4 mg/m ³ STEL 0.4 mg/m ³ TWA: 1 mg/m ³ TWA: 0.1 mg/m ³ |
| Finnland | TWA: 1 mg/m ³ |
| <i>Natriummolybdat, Na₂MoO₄·2H₂O</i> | |
| Österreich | STEL 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³ |
| Czech Republic OEL | 5 mg/m ³ TWA |
| Dänemark | TWA: 5 mg/m ³ |

| | |
|-----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Finnland | TWA: 0.5 mg/m ³ |
| France - Occupational Exposure Limits - 8 Hour VMEs | TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³ |
| Irland | TWA: 10 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³ |
| Norwegen | TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³ |
| Polen | STEL: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ |
| Portugal | TWA: 0.5 mg/m ³ |
| Spain OEL - Time Weighted Average (TWA): | TWA: 0.5 mg/m ³ |
| Schweden - MAK - 8 Std. | 5 mg/m ³ LLV |
| Schweiz | TWA: 5 mg/m ³ |
| Uk oel/mel: | TWA: 5 mg/m ³ |

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Keine Daten verfügbar

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Keine Daten verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen: Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

Handschutz:

Nitrilkautschuk (0.26 mm). Durchdringungszeit. > 8 h.

Atemschutz:

Wirksame Staubmaske.

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Hygienemaßnahmen

Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| Physikalischer Zustand | fest |
| Erscheinungsbild: | Körner, Plättchen und Pulver |
| Farbe: | weißlich. |
| Geruch | nicht charakteristisch |
| pH-Wert | 2.5 (@ 200 g/l) |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt/Siedebereich: | fest, nicht zutreffend |
| Flammpunkt | fest, nicht zutreffend |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | fest, nicht zutreffend |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Nicht entflammbar |
| Dampfdruck | fest, nicht zutreffend |
| Dampfdichte | fest, nicht zutreffend |
| Spezifisches Gewicht | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit | Löslich in Wasser |
| Löslichkeit(en) | Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient | fest, nicht zutreffend |
| Selbstentzündungstemperatur | nicht zutreffend |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten verfügbar |
| Explosive Eigenschaften | Nicht explosionsgefährlich. Auf der Grundlage von Angaben zu den Bestandteilen. |
| Brandfördernde Eigenschaften | Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. |

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte: 900 - 1100 kg/m³

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Nicht reaktiv.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Säuren und Basen. Starke Reduktionsmittel. Entzündliche Materialien. Von Katalysatoren, wie Derivaten von hexavalentem Chrom und Metallhalogeniden fernhalten. Von feuergefährlichen Produkten (Brennstoffen) wie Holzkohle, Holz, Mehl, Ruß etc. fernhalten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei normaler Verarbeitung.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Einatmen

Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

Augenkontakt:

Kann Reizungen verursachen.

Hautkontakt:

Kann Reizungen verursachen.

Verschlucken:

Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Unbekannte akute Toxizität

0 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Angaben zu den Bestandteilen

| Inhaltsstoffe | LD50 Oral | LD50 Dermal | LC50 Inhalation |
|--------------------------------|----------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| Kaliumnitrat, KNO3 | = 3015 mg/kg (Rat) | > 2000 mg/kg | > 527 mg/m ³ |
| Harnstoffphosphat | 2600 mg/kg | | |
| Ammoniumnitrat, NH4NO3 | = 2217 mg/kg (Rat) | | > 88.8 mg/L (Rat) 4 h |
| Borsäure, H3BO3 | = 2660 mg/kg (Rat) | > 2000 mg/kg (Rabbit) | > 0.16 mg/L (Rat) 4 h |
| Natriummolybdat , Na2MoO4+2H2O | = 4233 mg/kg (Rat) | > 2000 mg/kg (Rat) | > 2080 mg/m ³ (Rat) 4 h |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Siehe auch Abschnitt 3.

Schwere Augenschädigung /-reizung

Siehe auch Abschnitt 3.

Sensibilisierung

Siehe auch Abschnitt 3.

erbgutverändernde Wirkungen:

Siehe auch Abschnitt 3.

Karzinogenität

Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt.

Reproduktionstoxizität

| Inhaltsstoffe | EU - GHS - SV - CLP (1272/2008) - Reproductive Toxicity |
|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Borsäure, H3BO3 | Reproductive Toxicity - Repr. 1B: H360FD May damage fertility. May damage the unborn child. (C >= 5.5 %) |

Teratogenität

Keine Daten verfügbar.

STOT - einmaliger Exposition

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen.

**STOT - wiederholter Exposition
Aspirationsgefahr**

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

| Inhaltsstoffe | Algen/Wasserpflanzen | Fische | Krebstiere |
|-----------------|----------------------|--------|--------------------------------------------|
| Borsäure, H3BO3 | | | 115 - 153: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Inhaltsstoffe | LOGPOW |
|------------------------|--------|
| Ammoniumnitrat, NH4NO3 | -3.1 |
| Borsäure, H3BO3 | -0.757 |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

nicht zutreffend

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**Entsorgung von Abfällen**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung

Leere Behälter nicht wieder verwenden. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

SONSTIGE ANGABEN

Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee**14.1****UN-Nr:**

3084

14.2**Korrekte Bezeichnung des Gutes:**

ÄTZENDER FESTER STOFF, ENTZÜNDEND (OXIDIEREND)
WIRKEND, N.A.G.(Urea phosphate, Potassium nitrate)

14.3**Gefahrklasse:**

8 (5.1)

14.4**Verpackungsgruppe:**

II

14.5**Meeresschadstoff**

nicht zutreffend

14.6

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| EmS: | F-A / S-Q |
| Sondervorschriften | 274 |
| 14.7 | |
| Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Es liegen keine Informationen vor |

ADR/RID

| | |
|---------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1 | |
| UN-Nr: | 3084 |
| 14.2 | |
| Korrekte Bezeichnung des Gutes: | ÄTZENDER FESTER STOFF, ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKEND, N.A.G.(Urea phosphate; Potassium nitrate) |
| 14.3 | |
| Gefahrklasse: | 8 (5.1) |
| 14.4 | |
| Verpackungsgruppe: | II |
| 14.5 | |
| Umweltgefahr | Nicht reguliert |
| 14.6 | |
| Sondervorschriften | 274 |
| Tunnelbeschränkungscode | E |
| Begrenzte Menge | LQ23 |

IATA

| | |
|---------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.1 | |
| UN-Nr: | 3084 |
| 14.2 | |
| Korrekte Bezeichnung des Gutes: | ÄTZENDER FESTER STOFF, ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKEND, N.A.G.(Urea phosphate; Potassium nitrate) |
| 14.3 | |
| Gefahrklasse: | 8 (5.1) |
| 14.4 | |
| Verpackungsgruppe: | II |
| 14.5 | |
| Umweltgefahr | Nicht reguliert |
| 14.6 | |
| Sondervorschriften | Keine |

**Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

| Component | EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances |
|--------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Ammoniumnitrat, NH ₄ NO ₃ 6484-52-2 (5 - 10%) | Use restricted. See item 58. (Conditions of restrictions 27 June 2010) |

Nationale Vorschriften**Frankreich**

ICPE (FR):

Einstufung : Artikel 1331 (Type III), 1230

Belgien

| Component | Belgium - Major Accidents - Qualifying Quantities for Safety Reporting | Belgium - Major Accidents - Qualifying Quantities for Accident Prevention |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ammoniumnitrat, NH ₄ NO ₃ 6484-52-2 (5 - 10%) | 2500 tonne (Note 3, applies to Ammonium nitrate in which the Nitrogen content due to Ammonium nitrate is >28% by weight containing ≤0.2 % combustible material, >24.5% and <28% by weight containing ≤0.4% combustible material and to aqueous Ammonium nitrate solutions in which the concentration of Ammonium nitrate is >80% by weight) | 350 tonne (Note 3, applies to Ammonium nitrate in which the Nitrogen content due to Ammonium nitrate is >28% by weight containing ≤0.2 % combustible material, >24.5% and <28% by weight containing ≤0.4% combustible material and to aqueous Ammonium nitrate solutions in which the concentration of Ammonium nitrate is >80% by weight) |

Deutschland**Gefahrstoffverordnung - TRGS 511****Lagerklasse gemäss TRGS-510:****Wassergefährdungsklasse (WGK):**

C III

LGK 5.1B

2 (Everris-Einstufung)

| Component | German WGK Section |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| Kaliumnitrat, KNO ₃ 7757-79-1 (40 - 65%) | class 1 |
| Harnstoffphosphat 4861-19-2 (25 - 40%) | class 1 |
| Ammoniumnitrat, NH ₄ NO ₃ 6484-52-2 (5 - 10%) | class 1 |
| Borsäure, H ₃ BO ₃ 10043-35-3 (0.1 - 1%) | class 1 |
| Natriummolybdat , Na ₂ MoO ₄ +2H ₂ O 7631-95-0 (< 0.1%) | class 1 |

Europäische Union

Richtlinie 2000/39/EG zur Erstellung einer ersten Liste mit indikativen Arbeitsplatzgrenzwerten beachten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht erforderlich. Substance(s) usage is covered according to Reach regulation 1907/2006.

Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H315 - Verursacht Hautreizungen

H316 - Verursacht leichte Hautreizung

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail
 ICAO: International Civil Aviation Organization
 ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 PNEC: Predicted No Effect Concentration
 DNEL: Derived No-Effect Level
 Reach: Registration, Evaluation, authorization of Chemicals
 CLP: EU-GHS; Classification, Labelling and Packaging
 OEL: Occupational Exposure Limit
 TWA: Time Weighted Average
 ATE: Acute Toxicity Estimate
 EUH statement: CLP (EU) specific hazard statement.

Einstufungsverfahren

- Berechnungsverfahren
 - Expertenurteil und Beweiskraftermittlung

Fachliteratur und Datenquellen

Nach EG-Verordnung 1907/2006 - 453/2010
 Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department (INFO-MSDS@EVERRIS.COM)

Ausgabedatum

12-Nov-2013

Bearbeitungsdatum

15-Okt-2015

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Everris zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Everris ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Everris nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts